

06. Mai 2009 | BRANCHE

„Mehr Mut und Maß in stürmischen Zeiten“

Fridingen (T) – Mit der kürzlich gestarteten „Mut & Maß“-Initiative hat die Klöckner Desma Elastomertechnik GmbH, Fridingen, ganz eigenen Antworten auf die Auswirkungen der Wirtschaftskrise gesucht und gefunden. "Wir wollen mit der neuen Initiative verstärkt auf unsere Kunden zugehen und mit ihnen gemeinsam - unabhängig von unserem operativen Geschäft - über nützliche Produkte und Dienstleistungen für ein vorausschauendes Chancenmanagement nachdenken", so Desma-Geschäftsführer Martin Schürmann.

Die Zukunft werde in eine völlig veränderte Marktsituation führen und neue komplexe Aufgaben mit sich bringen. Um dies zu bewältigen, brauche man gemeinsam mehr Ersparnis und weniger Aufwand, mehr Partnerschaft und weniger Reibungsverluste, mehr Ergebnis und weniger Aktionismus. Ziel der Initiative sei es, mit Hilfe von vernetzten Lösungen und produktiver Vielfalt neue Potenziale zu erschließen, um besser, schneller und zukunftsfähiger zu werden. Dazu wolle man aktiv auf die Kunden zuzugehen, schauen was man gemeinsam machen kann, „ohne immer schon gleich mit dem Auftragszettel zu winken“, so Schürmann. „Mehr Mut und Maß in stürmischen Zeiten“ wolle man wagen.

Ein Kernstück der neuen Strategie ist der erste virtuelle Messestand für die Gummi und Silicon verarbeitende Industrie, den der Maschinenbauer unter www.mut-und-mass.biz eingerichtet hat. In einer interaktiven räumlichen Darstellung kann der Besucher ab sofort bequem und kostengünstig von seinem Schreibtisch aus innovative Technik erleben und sich zielgerichtet über anwendungstechnische Neuerungen informieren. Zusätzlich können Fragen und Kommentare direkt zum jeweiligen Thema via DirectMail gestellt und von einem ausgewählten technischen Berater zeitnah beantwortet werden.



Die beiden Geschäftsführer Martin Schürmann (l.) und Dr. Bernd Scholz schalteten kürzlich den ersten virtuelle Messestand für die Gummi und Silicon verarbeitende Industrie frei
Foto: Desma

"Mit unserem virtuellen Messeauftritt rücken wir nah an unsere Kunden heran und zeigen ihm, dass das Innovationspotential unseres Hauses tatsächlich weltweit zur Verfügung steht", betonte Schürmann zur Messeeröffnung im Internet. Mit der zur Plast in Mailand freigeschalteten Präsentation zeigte Desma ein Angebot mit dreidimensionaler Kamerafahrt, Meetingpoints, mehreren körperhaften, originalen Maschinendarstellungen und sowie dreidimensionalen Werkzeugansichten. Zusätzlich bietet die Plattform dem Besucher mit ihrer intuitiven Menüwahl die Möglichkeit, sich schnell und themenzentriert eine maximale Informationsfülle zu verschaffen. Der Messeauftritt soll kontinuierlich aktualisiert und erweitert werden.

„Die ersten Ergebnisse zeigen, dass wir mit diesem Angebot richtig liegen“, freute sich der Desma-Geschäftsführer. Die überwiegende Mehrzahl der Leser des hauseigenen Newsletters hätten sich in die Seite eingeklickt. So seien bereits an den ersten sieben Tagen über 700 Besucher verzeichnet worden. Auch die Rückläufe seien ermutigend, so Schürmann. "Für uns ist es wichtig mit unseren Kunden beispielsweise zu Themen der Produktionskostensenkung im aktiven Dialog zu bleiben", beschrieb er das weitere Vorgehen.

www.mut-und-mass.biz (<http://www.mut-und-mass.biz>)

www.desma.biz (<http://www.desma.biz>)

Abo-Service: <http://www.k-zeitung.de/aboservice>

© <http://www.k-zeitung.de>

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Giesel Verlag GmbH